

Drei Box-Vereine bilden ein Drittliga-Team

Kampfgemeinschaft will zudem Talente fördern

Drei Box-Vereine der Region stellen in der Mitte November beginnenden Saison zwei gemeinsame Mannschaften, um die vorhandenen Kräfte und Talente zu bündeln.

Heros Salzgitter, BC 72 Braunschweig und der Box Athletic Club Wolfenbüttel werden unter dem Namen KG-Löwen-Box-Team-BSW (für Braunschweig-Salzgitter-Wolfenbüttel) eine Mannschaft in der 3. Bundesliga melden, dazu ein KG-Junior-Löwen-Box-Team in der Verbandsliga.

In der Verbandsliga werden junge talentierte Nachwuchsboxer die Möglichkeit erhalten, Kampferfahrung zu bekommen, um sich für die Bundesligamannschaft zu empfehlen.

Das Ziel haben die drei Präsidenten beim Unterschreiben der Verträ-

ge gleich festgemacht: Der Aufstieg in die 2. Bundesliga soll her, ja mittelfristig gar der Aufstieg ins deutsche Oberhaus. Darin waren sich die in der Kampfgemeinschaft kooperierenden Vereins-Chefs Michael Seltmann (BC Heros Salzgitter), Michael Rasehorn (BC 72 Braunschweig) und Ulrich Hackbarth (BAC Wolfenbüttel) einig.

Während das Verbandsliga-Team die Heimkämpfe in Wolfenbüttel und Salzgitter austragen wird, soll das Drittliga-Team den Heimvorteil in der Braunschweiger Naumburghalle - in der ehemaligen Leutnant-Müller-Kaserne - in der Südstadt genießen. Die Mannschaft wird aufgestellt durch die Trainer Thomas Meier (BC 72), Klaus Hofmann (Heros Salzgitter) und Harun Sipahi (BAC Wolfenbüttel).